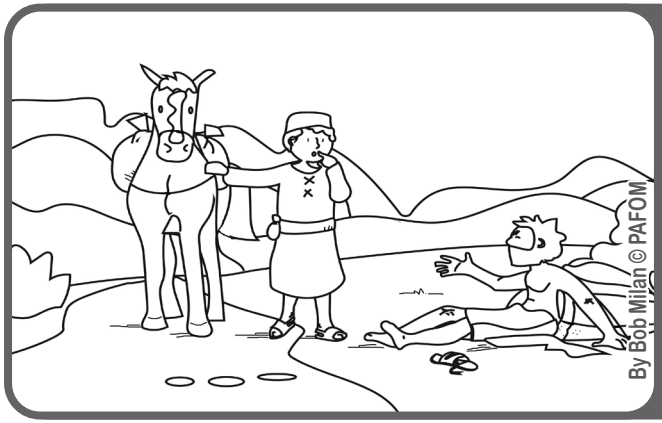


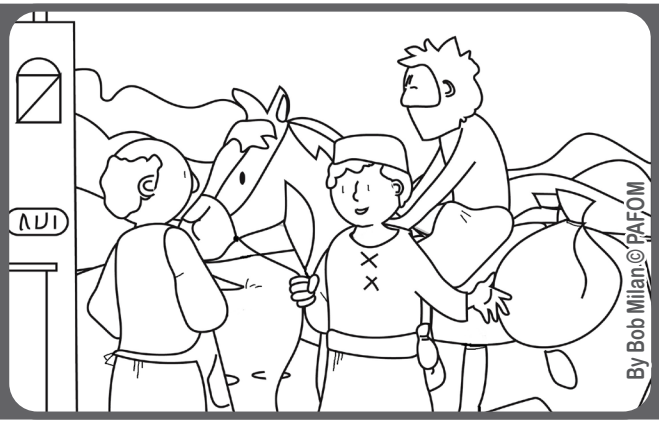

# Den Kompass auf die Liebe ausrichten

**„Zeige mir, Herr, deine Wege, lehre mich deine Pfade“ (Psalm 25, 4)**

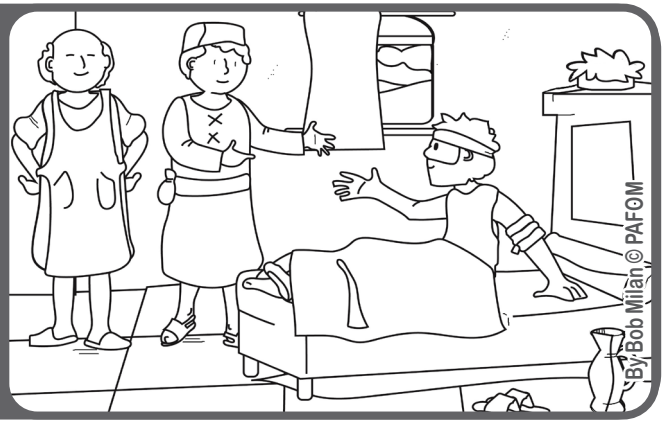
fokolar bewegung




Manchmal passiert es, dass wir unentschlossen sind und nicht wissen, was wir tun sollen.



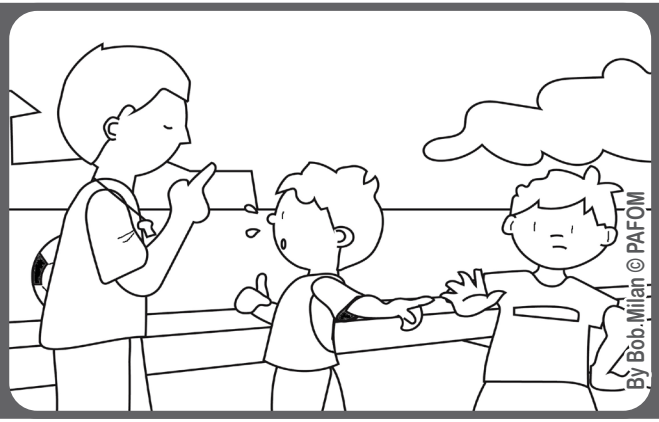

Jemandem zu helfen, der in Schwierigkeiten ist, Gutes zu tun, ist immer eine gute Tat. So hat es der barmherzige Samariter getan.



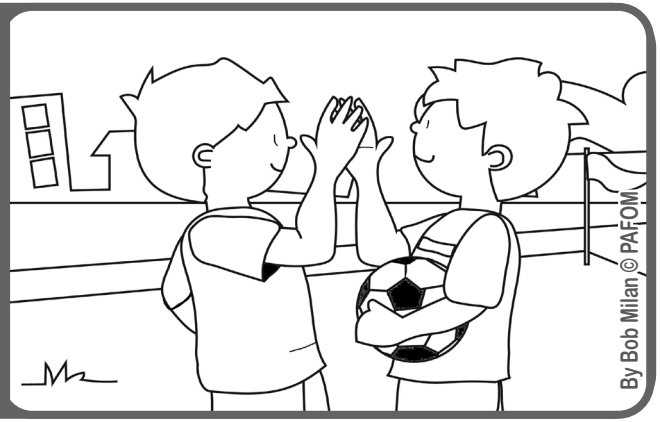

Papst Franziskus hat einen sehr schönen Brief an uns alle geschrieben. Er sagt: Wir sind alle Schwestern und Brüder. Als Geschwister haben wir uns gern, so wie es uns Jesus gesagt hat.




Robert aus Frankreich: „Eines Tages haben wir Fußball gespielt und wir waren dabei zu gewinnen. Die anderen fingen an mich mit dem Ellenbogen zu stoßen, so dass ich hinfiel und mich an der Brust verletzte.




Ich habe geweint und einen Strafstoß verlangt. Sie haben das nicht angenommen. Da wurde ich wütend. Ich wollte auch den anrempeln, der mich umgeworfen hatte.




Aber ich habe daran gedacht, dass Jesus im anderen ist, und eine andere Entscheidung getroffen. Ich habe vergeben. Am Ende des Spiels sind wir Freunde geblieben.“

© PAFOM, Zeichnungen und Texte herausgegeben vom Centro Gen4
Die Gen4 sind die Kinder der von Chiara Lubich gegründeten Fokolar-Bewegung